



Helmholtzstraße 10  
Dresden, Sachsen 01069  
Deutschland

Telefon: 0351 / 463 - 32649

Mit Hilfe der Wasserstrahlschneidtechnologie ist es möglich, selbst komplexeste Konturen und kleinste Durchmesser und Radien zu schneiden. Sie wird daher hauptsächlich für Sonder- und Einzelanfertigungen sowie für die Herstellung von Prototypen und Kleinserien verwendet.

Dabei kommt entweder ein reiner Wasserstrahl oder ein Wasserstrahl mit Abrasivmitteln zum Einsatz. Die Vorteile der Wasserstrahlbearbeitung liegen darin, dass das Material während der Bearbeitung nur geringer thermischer Belastung ausgesetzt ist.

Während der reine Wasserstrahl nur weiche Werkstoffe wie Kunststoff oder dünnes Blech durchtrennen kann, schneidet der Abrasivwasserstrahl nahezu alle Materialien wie Edelstahl, Aluminium, Magnesium, Gestein und viele Keramiken.

Realisierbare Schneidqualitäten sind:

Feinschnitt mit höchsten Schnittflächenqualität ( $R_z > 16 \mu\text{m}$  und hoher

Maßhaltigkeit (Toleranz  $\pm 0,1..0,2 \text{ mm}$ )

Qualitätsschnitt als Kompromiß zwischen hoher Qualität (Feinschnitt) und hoher

Produktivität (Trennschnitt)

Trennschnitt mit höchster Produktivität und geringer Schnittflächenqualität und

Maßhaltigkeit ( $\pm 1 \text{ mm}$ )

Wasserstrahl  
Laserstrahl  
Wasserstrahlschneiden  
Laserstrahlschneiden [www.spez.de](http://www.spez.de)

[Website besuchen](#)  
[Anfrage senden](#)  
[Eintrag weiterleiten](#)